

B E S C H L U S S

der 10. Sitzung des Ausschusses für Straßen, Plätze und Verkehr (Wahlperiode 2014/2020)

am 06.07.2016:

**5. Umbau der Straßenbeleuchtung im Zuge der Baumaßnahme „B 66 n Bielefeld/Hillegossen – Leopoldshöhe/Asemissen“
hier: Vorstellung des Umbaus der Straßenbeleuchtung**

Herr Offel stellt das Beleuchtungskonzept vor. Er erläutert zunächst die Einteilung der 4 Abschnitte (S. 1 des Beleuchtungskonzeptes) und anschließend die unterschiedlichen Beleuchtungsvarianten in jeweils 3 Varianten (minimalste, maximalste und empfohlene Variante).

Es beginnt eine Diskussion über die sinnvolle Ausweisung von Bushaltestellen-Standorten im dargestellten Bereich, welche jedoch sodann gestoppt wird, da dieser Tagesordnungspunkt sich lediglich auf die Beleuchtung bezieht.

Herr Offel erläutert auf Nachfrage, dass für die Beleuchtung - und somit auch für die Kosten -definitiv die Gemeinde zuständig ist, auch wenn die Maßnahme selbst von Straße NRW sei. Die Kosten für den Bau der seitens der Verwaltung empfohlenen Beleuchtung -aufgrund des Ausbaus der B66- werden voraussichtlich zwischen 80.000,- Euro und 100.000,- Euro liegen.

Maßgeblich sei hier jedoch auch die künftige Funktion der neuen Verbindungsstraße zwischen Alleestraße und Gewerbestraße (Abschnitt 4, S.20-23 des Beleuchtungskonzeptes). Diese ist derzeit lediglich für den Busverkehr gedacht. Sollte hier auch Radverkehr oder gar genereller Verbindungsverkehr der beiden Gewerbegebiete erfolgen, müsse an dieser Stelle auch über andere Beleuchtungsvarianten beraten werden. Für den Asemisser Radfahrer sei eine Nutzung des neuen Verbindungsweges sehr attraktiv. Der Geh-/Radweg entlang der Detmolder Straße sei eher ein Fernradweg von Bielefeld nach Detmold und für den Asemisser weniger interessant.

Einzelne Fragen werden sodann seitens Herrn Offel beantwortet.

Herr Offel führt weiter aus, dass der Umbau der B66 am 01.07.2017 beginnen soll und somit die Mittel im Haushalt 2017 für die Beleuchtung eingeplant werden müssen.

Beschluss:

Dieser Tagesordnungspunkt wird zunächst zur weiteren Beratung in die Fraktionen zurückverwiesen.

Beratungsergebnis: Zurückverwiesen